

Datenschutzhinweise gegenüber Bewerbern und Stipendiaten des Weiterbildungsstipendiums des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) durchgeführt von der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung (SBB) gem. Art. 13, Art. 14 und Art. 26 Abs. 2 S. 2 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Kammer bzw. Zuständige Stellen nach Berufsbildungsgesetz (ZS) und die SBB verarbeiten in gemeinsamer Verantwortung die personenbezogenen Daten der Bewerber bzw. Stipendiaten, die sich bei der ZS um das Weiterbildungsstipendium bewerben bzw. von der ZS gefördert werden. Die personenbezogenen Daten werden von den ZS und den Bewerbern bzw. Stipendiaten mithilfe der von der SBB bereitgestellten zentralen Verwaltungsdatenbank verarbeitet. Die SBB führt zusätzlich anonymisiert statistische Auswertungen durch. Näheres kann den Datenschutzhinweisen der SBB (www.sbb-stipendien.de) entnommen werden.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Aschaffenburg
Kerschensteinerstr. 9
63741 Aschaffenburg
Telefon: 06021/880-0
Fax: 06021/880-22000
E-Mail: info@aschaffenburg.ihk.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Aschaffenburg
Datenschutzbeauftragter
Kerschensteinerstr. 9
63741 Aschaffenburg
Telefon: 06021/880-151
Fax: 06021/880-22151
E-Mail: datenschutz@aschaffenburg.ihk.de

Quelle der Daten

Sofern wir im Zuge einer Antragstellung auf Aufnahme in das Förderprogramm Ihre Daten nicht direkt von Ihnen, sondern von einem von Ihnen beauftragten Dritten erhalten haben, weisen wir darauf hin, dass wir nicht tätig werden können, sollten Sie die Zustimmung zur Übermittlung der erforderlichen Daten an uns verweigern.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Bewerbung, Auswahl, Beratung und Förderung geeigneter Kandidaten/Stipendiaten im Rahmen eines Weiterbildungsstipendiums durchzuführen. Die Verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. b), c) und e) DSGVO.

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Folgende Daten werden erhoben:

- Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Land/Bundesland, PLZ, Wohnort, Straße, Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, Schulabschluss, erlernter Beruf, Datum und Ergebnis der Berufsabschlussprüfung, derzeitige Beschäftigung mit Name, Anschrift sowie telefonische Erreichbarkeit des Beschäftigungsbetriebes (Bewerbung),
- Zweck, Art und Höhe der Leistung, Eigenanteil/Drittmittel, Bankverbindung (Bank, BLZ und Kontonummer) und Angaben über Vermögensverhältnisse (Förderung)
- Geburtsort, Geburtsland, Staatsangehörigkeit und Einbürgerungsstatus von Bewerber/in und Eltern.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- die Finanzbuchhaltung innerhalb der ZS zur Zahlungsabwicklung
- die SBB als gemeinsam Verantwortliche.

Die Dienstleister für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten. Das BMBF erhält statistische Auswertungen der Daten.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten der Bewerber werden 18 Monate nach Zugang der Absage aufbewahrt.

Die Daten der Stipendiaten werden nach Auslaufen des Stipendiums und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (i.d.R. 10 Jahre) anonymisiert.

Rechte der Betroffenen

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das **Recht auf Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige bzw. unvollständige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein **Recht auf Berichtigung bzw. Vervollständigung** zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein **Recht auf Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Aschaffenburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die/ den Datenschutzbeauftragten der IHK Aschaffenburg.

Die in Zusammenhang mit der Ausübung Ihrer Rechte stehenden Unterlagen werden wir für einen Zeitraum von drei Jahren speichern, um den Nachweis einer ordnungsgemäßen Bearbeitung Ihres Anliegens führen zu können.

Weiterhin besteht ein **Beschwerderecht** beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die ZS benötigt Ihre Daten, um über Ihre Bewerbung für das Weiterbildungsstipendium zu entscheiden und Sie ggf. als Stipendiat des Programms zu fördern.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Bewerbung bzw. ggf. Ihr Antrag auf Förderung von Weiterbildungen mit dem Stipendium nicht bearbeitet werden.